

ERSTE SCHRITTE



für PC und Mac



GTCO CalComp ist stolz auf seine Produkte der InterWrite™ Produktfamilie. Wir ruhen uns jedoch nicht auf unseren Lorbeeren aus, sondern bemühen uns auch weiterhin, Ihnen nur die besten Produkte auf dem neuesten Stand der Technik anzubieten. Besuchen Sie unsere Website, auf der Sie alle aktuellen Informationen zu Aktualisierungen und Änderungen finden, die unter Umständen auch Auswirkungen auf die Informationen in diesem Handbuch haben können.

www.gtcocalcomp.de

Support/InterWrite/Software Downloads

Support/InterWrite/Documentation Library

GTCO CalComp
PERIPHERALS

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	5
Der elektronische Tablettstift	6
Auswechseln der Batterien des Tablettstifts	6
Zubehör für kabellose Tablettstifte	7
Das Tablettstift-Kabel	7
Der Tablettstift-Griff	8
Einrichten von kabellosen Pads des Modells 310	9
Anschließen des Systems: Kabelloses System	10
Einbauen eines Bluetooth-Geräts in den Computer	11
USB-Adapter	11
PC-Karte	12
Installieren der InterWrite Software auf einem PC	13
Installieren der InterWrite Software auf einem Mac	14
Herstellen von Geräteverbindungen	15
Herstellen einer Verbindung zwischen einem kabellosen InterWrite Pad und einem PC	16
Verwenden der „Link“-Taste beim Modell 310 und Anschluss an einen PC	18



Herstellen einer Verbindung zwischen einem kabellosen InterWrite Gerät und einem Mac	20
Verwenden der „Link“-Taste beim Modell 310 und Anschluss an einen Mac	22
Licht- und Tonanzeigen	23
Erste Schritte mit InterWrite	24
Starten einer InterWrite Sitzung	24
Auswählen eines Stifts auf dem PC	25
Auswählen eines Stifts auf dem Mac	26
Auswählen eines Stifts während einer Präsentation	26
Präsentationsdateien	27
Verteilen von Präsentationsdateien	28
ANHANG	
Einrichten von kabelgebundenen Pads des Modells 100	29
Der Tablettstift-Halter	29
Anschließen eines Pads des Modells 100 an einen Computer	30
Anschließen des USB-Adapters für eine USB-Verbindung	30
Anschließen des RS-232-Adapters für eine serielle Verbindung zum PC	30
Eingeschränkte Garantie für SchoolPads und MeetingPads	31

INTERWRITE™ MEETINGPADS UND SCHOOLPADS

Einleitung

InterWrite MeetingPads und InterWrite SchoolPads sind Tablettsysteme, die mit der patentierten und bewährten Digitalisier- und Stifteingabetechnologie von GTCO CalComp ausgestattet sind. Inter Write Pads werden in Verbindung mit der InterWrite Software auf einem PC oder Mac verwendet, um den Computer über eine Remote-Verbindung zu steuern, d.h. Anwendungen auszuführen, Dateien zu öffnen und zu bearbeiten und Anmerkungen zu erfassten Bildschirm seiten hinzuzufügen. Dank der flexiblen interaktiven Pads können Sie Präsentationen von jedem beliebigen Standort in einem Raum aus steuern. In Verbindung mit einem InterWrite Whiteboard bilden Inter Write Pads ein unschlagbares System zur Unterstützung der Zusammenarbeit im Konferenz- oder Klassenzimmer.

MeetingPads und SchoolPads sind sowohl in einer kabellosen Version (Modell 310) als auch in einer kabelgebundenen Version (Modell 100) erhältlich. Dieses Handbuch beschreibt das Einrichten des elektronischen Tablettstifts und des kabellosen Pads, das Installieren der InterWrite-Software sowie den Aufbau einer Datenübertragungsverbindung zum PC oder Mac. Der letzte Teil des Handbuchs enthält einen Überblick über die Funktionen der InterWrite Software. Der Anhang enthält Anweisungen zum Einrichten und Anschließen eines kabelgebundenen Pads an einen PC oder einen Mac.

Der Tablettstift ist ein elektronischer Stift, der direkt über (*dicht an*) oder in direktem Kontakt mit der Oberfläche eines eingeschalteten Pads, zu dem eine Verbindung besteht, die Bewegungen der Maus auf dem Computer steuert. Der Tablettstift wird zu einem Schreib - und Zeichengerät, wenn eines der zahlreichen InterWrite Anmerkungswerkzeuge aus der InterWrite Symbolleiste ausgewählt wird. Im Anmerkungsmodus kann der Benutzer Anmerkungen zu einer Power Point-Bildschirmpräsentation hinzufügen, interessante Bereiche auf einem Arbeitsblatt markieren, oder mithilfe der großen Bandbreite an Stiftfarben und Strichstärken ein Dokument bearbeiten. Die kabellosen Pads funktionieren mit Batterien, die aufgeladen werden müssen, bevor eine Datenübertragungsverbindung zu einem PC oder Mac hergestellt werden kann. Die kabelgebundenen Pads beziehen ihren Strom durch das angeschlossene E/A-Kabel, das auch als Datenübertragungsverbindung (USB oder seriell) zum Computer fungiert.

Das InterWrite System setzt für die kabellose Übertragung von Daten zwischen kabellosen Pads und Computern die drahtlose *Bluetooth™*-Technologie ein. Jedes Gerät im InterWrite System muss über ein integriertes Bluetooth-Gerät verfügen, über das es Daten mit den anderen InterWrite Geräten des Systems austauschen kann. Die kabellosen InterWrite Pads werden mit einem integrierten Bluetooth-Gerät ausgeliefert, so dass nur noch der TDK-USB-Adapter bzw. die TDK-PC-Karte auf dem Computer installiert werden muss.

Die Bedienung Ihres InterWrite Pads wird durch die InterWrite Software vereinfacht. Die Installation der Software ist eine Voraussetzung für die Datenübertragung zwischen dem Pad und einem Computer und wird in diesem Handbuch beschrieben. Die InterWrite Software verfügt über zwei Betriebsmodi: Den **Whiteboard-Modus** und den **interaktiven Modus**. Im **Whiteboard-Modus**, der nur dann verwendet wird, wenn im Rahmen des Systems ein InterWrite Whiteboard eingesetzt wird, können Anmerkungen, Zeichnungen und Berechnungen, die auf dem Whiteboard ausgeführt werden, ganz leicht zum Drucken oder zur elektronischen Verteilung erfasst werden.

Im **interaktiven Modus**, dem Betriebsmodus, der sowohl von InterWrite Pads als auch von InterWrite Whiteboards verwendet wird, können Sie alle Vorzüge der leistungsstarken und lauffähigen Funktionen des InterWrite Systems nutzen. Das InterWrite Pad fungiert dabei als Eingabegerät für den Computer und steuert diesen über eine Remote-Verbindung von einem beliebigen Standort im Raum. Wenn das System um ein Whiteboard und einen Beamer erweitert wird, wird das Bild auf dem Desktop des Computers auf die Oberfläche des Whiteboards projiziert und sowohl Whiteboard als auch Pad fungieren als Eingabegeräte für den Computer. In einer solchen Umgebung können sowohl die Person am Whiteboard als auch die im Raum anwesenden und mit Pads ausgestatteten Benutzer mit der Präsentation interagieren und aktiv teilnehmen.

Der elektronische Tablettstift

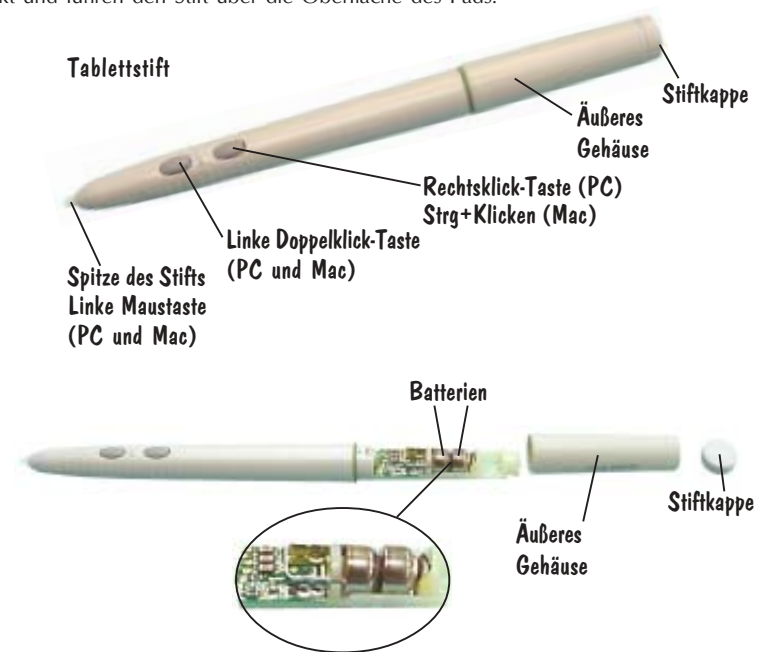
Der Tablettstift ist ein Eingabegerät für den Computer. Mit dem Stift können Sie die Mausbewegungen auf dem Computer steuern, indem Sie die Spitze des Stifts direkt über (*dicht an*) oder in direktem Kontakt mit der Oberfläche des Pads bewegen. Wenn sich die Spitze des Stifts dicht über oder direkt auf der Oberfläche des Pads befindet, simuliert dies bei einem PC oder Mac die linke Maustaste. Wenn sich der Stift in der Nähe der Oberfläche des Pads befindet, simuliert das Drücken der unteren Taste auf dem Stift (der Taste direkt oberhalb der Spitze des Stifts) einen Doppelklick mit der linken Maustaste bei einem PC oder Mac, während das Drücken der oberen Taste auf dem Stift einen Klick mit der rechten Maustaste bei einem PC bzw. die Kombination Strg+Klicken bei einem Mac simuliert. Zum Radieren bei einem PC halten Sie die untere Taste gedrückt und berühren mit der Spitze des Stifts die Oberfläche des Pads. Zum Radieren bei einem Mac berühren Sie mit der Spitze des Stifts die Oberfläche des Pads, halten dann die untere Taste gedrückt und führen den Stift über die Oberfläche des Pads.

Die batteriebetriebenen kabellosen Stifte werden mit eingesetzten Batterien geliefert. Im Lieferumfang des Stifts sind sowohl Ersatzbatterien als auch Ersatzspitzen für den Stift enthalten.

Wenn der Tablettstift länger als zwei Minuten nicht benutzt wird, schaltet er automatisch in den *Stand-by-Modus*, um Energie zu sparen. Berühren Sie mit dem Stift eine beliebige Oberfläche oder drücken Sie auf eine der Tasten auf dem Stift, um den Stift *wieder zu aktivieren*. Wenn sich der Stift in diesem Moment *in Reichweite* eines Pads befindet, schaltet die **Statusanzeige** auf dem Pad von grünem Blinklicht auf grünes Dauerlicht um. Wenn sich der Stift in diesem Moment *nicht in Reichweite* eines Pads befindet, blinkt die Statusanzeige grün. Wenn die Statusanzeige weiterhin blinkt, obwohl sich der Stift in Reichweite des Pads befindet, müssen die Batterien ausgetauscht werden.

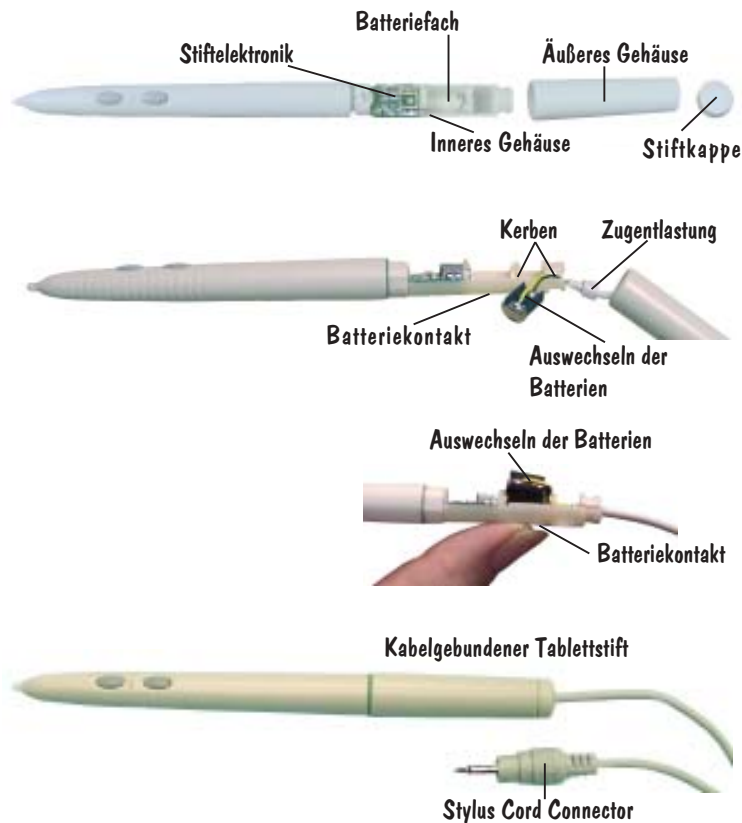
Auswechseln der Batterien beim Tablettstift

- 1 Schrauben Sie die Stiftkappe ab und ziehen Sie das äußere Gehäuse vom Stift ab.
- 2 Entfernen und entsorgen Sie die Batterien.
- 3 Legen Sie die neuen Batterien in gleicher Ausrichtung ein wie die entfernten Batterien (Plus-Pol in Richtung Stiftelektronik), um die richtige Polarität sicherzustellen.



Zubehör für kabellose Tablettstifte

Das Tablettstift-Kabel



Das Tablettstift-Kabel ist ein Zubehörteil für Pads des Modells 310. Es wird verwendet, um den Stift mit dem Pad zu verbinden, so dass er nicht so leicht verloren gehen kann. Das Kabel wird in die Buchse mit der Bezeichnung **POINTER** an der Oberseite des Pads gesteckt. Dadurch erhält der Stift Strom vom Pad und nicht von den Batterien.

- 1 Schrauben Sie die Stiftkappe ab, ziehen Sie das äußere Gehäuse vom Stift ab und entfernen Sie die Batterien. Legen Sie die Batterien und die Kappe zur Seite; das äußere Gehäuse benötigen Sie noch für die weitere Montage in Verbindung mit dem Stiftkabel-Set.
- 2 Führen Sie das Ende des Stiftkabels mit dem schwarzen Batteriewechselteil durch die kleinere Öffnung am äußeren Gehäuse und ziehen Sie es auf der anderen Seite wieder heraus.
- 3 Führen Sie den am Batteriewechselteil befestigten gelben und schwarzen Draht durch die Kerben am inneren Gehäuse.
- 4 Schieben Sie die Zugentlastung in die Öffnung am Ende des inneren Gehäuses. Schieben Sie die Zugentlastung nicht vollständig durch die Öffnung.
- 5 Halten Sie den silberfarbenen Batteriekontakt auf der Unterseite des inneren Gehäuses mit dem Daumen fest und drücken Sie das schwarze Batteriewechselteil in das Batteriefach. Vergewissern Sie sich, dass sich der gelbe Draht näher an der Stiftelektronik befindet als der schwarze Draht, um die korrekte Polarität sicherzustellen.
- 6 Schieben Sie das äußere Gehäuse wieder über das innere Gehäuse. Schieben Sie die Stiftkappe über das Kabel bis zum Ende des inneren Gehäuses und drehen Sie sie fest.
- 7 Stecken Sie den Stecker des Stiftkabels in die Buchse mit der Bezeichnung **POINTER** auf dem Pad.

Zubehör für kabellose Tablettstifte

Der Tablettstift-Griff

Der Tablettstift-Griff ist ein Zubehörteil, das im Lieferumfang von Pads des Modells 310 enthalten ist. Er besteht aus einer schwarzen PVC-Schaumstoffhülse und ist so konzipiert, dass er genau auf den Tablettstift passt, um so zusätzliche Griffbarkeit beim Verwenden des Stifts zu bieten. Außerdem verhindert der Griff ein versehentliches Betätigen der Tasten auf dem Stift, während das beabsichtigte Drücken der Tasten erleichtert wird.

- 1 Richten Sie die Tasten auf dem Stift auf die Öffnungen der Griffhülse aus.
- 2 Schieben Sie die Griffhülse vorsichtig über den Stift, bis sich die Öffnungen der Griffhülse über den Tasten auf dem Stift befinden. Richten Sie die Öffnungen auf der Stifthülse so aus, dass sie *genau über* den Tasten auf dem Stift liegen, und vergewissern Sie sich, dass die Hülse nirgends die Tasten berührt.

Die gleichen Eigenschaften, die dafür sorgen, dass der Tablettstift-Griff genau passt und sicher hält, erschweren es gleichzeitig, den Griff über den Stiftzylinder zu schieben. So können Sie den Griff leichter in Position bringen:

- i** Tragen Sie mit einem Wattestäbchen eine **sehr geringe** Menge Vaseline oder einen vergleichbaren Schmierstoff auf die Innenseite des Tablettstift-Griffs auf. Schieben Sie den Griff auf den Stift, indem Sie den Griff sanft *schieben* und *ziehen*. Wenn Sie lange Fingernägel haben, sollten Sie die Hülse besser mit den Fingerspitzen anfassen, um Beschädigungen der Hülse zu vermeiden.
- i** Tauchen Sie Ihren Finger in etwas Wasser ein und befeuchten Sie den Stiftzylinder. Achten Sie darauf, dass kein Wasser an die Spitze des Stifts und die Tasten gelangt. Tauchen Sie den Stift **nicht** ins Wasser.

WARNUNG:

Das Befeuchten des Stiftzylinders, auch mit einer geringen Menge Wasser, ist keine geeignete Methode für die Montage des Tablettstift-Griffs, da dies zu einem Kurzschluss der Stiftelektronik führen kann.



Einrichten von kabellosen Pads des Modells 310



MeetingPad Modell 310

Mit der **Einschalttaste** wird das aufgeladene Pad eingeschaltet. Die **Link**-Taste ermöglicht das Einschalten und erneute Herstellen einer Verbindung zu einem Pad, das erkannt und dessen Verbindung zuvor getrennt worden ist.

Hinweis: Die **Link**-Taste war auf Pads des Modells 300 nicht verfügbar. Wenden Sie sich an den technischen Support von GTCO CalComp, wenn Sie ein Pad des Modells 300 für die Verwendung der **Link**-Taste aufrüsten möchten.

Die Datenübertragung zwischen MeetingPad 310, SchoolPad 310 und dem Computer erfolgt mittels kabelloser Bluetooth™-Technologie. Bei Pads des Modells 310 ist das Bluetooth-Gerät für die Datenübertragung bereits integriert. Das Pad überträgt Daten an ein in den Computer integriertes Bluetooth-Gerät – entweder einen TDK-USB-Adapter oder eine TDK-PC-Karte. Die Energieversorgung des Pads erfolgt über Nickel-Metallhydrid-Batterien. Das Pad kann ungefähr 15 Stunden lang ohne Kabel betrieben werden, bevor es wieder aufgeladen werden muss. Die grüne **Statusanzeige** blinkt, wenn das Pad eingeschaltet ist und sich der Tablettstift außerhalb der Reichweite des Pads befindet. Die Statusanzeige leuchtet in grünem Dauerlicht, wenn sich der Tablettstift (oder ein anderes Zeigergerät von GTCO CalComp) in Reichweite des Pads befindet.

Im Lieferumfang des Modells 310 sind ein kabelloses Pad, ein Stift, ein Stiftkabel, ein Stiftgriff, ein Pad-Ladegerät sowie die CD mit der InterWrite Software enthalten. Als optionale Komponenten sind erhältlich: ein TDK-USB-Adapter bzw. eine TDK-PC-Karte sowie die Bluetooth-CD. Nach dem Auspacken sollten Sie zunächst das Pad aufladen. Das Pad sollte mindestens drei Stunden lang bzw. so lange, bis die **Ladeanzeige** des Pads erlischt, aufgeladen werden. Die Ladeanzeige leuchtet nur dann, wenn das Pad eingeschaltet ist. Das Pad kann während des Aufladens eingeschaltet werden, so dass die Ladeanzeige beobachtet werden kann. Die Ladeanzeige blinkt langsam, wenn die Batterie fast leer ist und aufgeladen werden muss.

- 1 Verbinden Sie das Kabel des Ladegeräts mit der Buchse mit der Bezeichnung **POWER** auf der Oberseite des Pads.
- 2 Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzstromsteckdose an.
- 3 Wenn der Ladevorgang beendet ist, ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts vom Pad ab.

Das Pad kann während des Ladevorgangs verwendet werden.

Anschließen des Systems — Kabelloses System

Das InterWrite System setzt für die kabellose Übertragung von Daten zwischen den Präsentationstafeln bzw. Schreib- und Zeichentablets der InterWrite Produktfamilie und Computern die *Bluetooth™*-Technologie ein. Jede Komponente, die an der kabellosen Übertragung von Daten beteiligt ist, muss dabei über ein **Bluetooth-Gerät** verfügen. Das Whiteboard muss mit einem BTCOM-Modul ausgestattet werden. In den Computer muss ein TDK-USB-Adapter bzw. eine TDK-PC-Karte eingebaut werden. Die Schreib- und Zeichentablets der Modellreihe 310 verfügen über ein integriertes Bluetooth-Gerät, der Einbau eines Bluetooth-Geräts ist hier also nicht mehr nötig. In diesem Abschnitt des Handbuchs wird beschrieben, wie Sie die Bluetooth-Software auf einem PC installieren (auf einem Mac ist sie bereits installiert), den TDK-USB-Adapter an den Computer anschließen bzw. die TDK-PC-Karte in den Computer einbauen und mithilfe der InterWrite Software die Verbindung zur Datenübertragung zwischen den Bluetooth-Geräten aufbauen.

Ein kabelloses InterWrite System, das aus einem InterWrite Whiteboard und MeetingPads 310 oder SchoolPads 310 besteht, verwendet zur Datenübertragung zwischen den InterWrite Geräten und dem Computer nur ein einziges Bluetooth-Gerät. Bis zu sieben Bluetooth-fähige Geräte – Schreib- und Zeichentablets und Präsentationstafeln – können über einen USB-Adapter *oder* eine PC-Karte eines Computers Daten austauschen. Auf einem Computer darf immer nur ein TDK-Bluetooth-Gerät (USB-Adapter oder PC-Karte) installiert sein.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass InterWrite Pads zwar *entweder* kabellos *oder* kabelgebunden sind, zum Datenaustausch mit dem Computer jedoch auch eine Kombination aus kabellosen und kabelgebundenen InterWrite Pads und Whiteboards verwendet werden kann.



Hinweis: InterWrite für Windows ab Version 5.0 erfordert für die kabellose Übertragung von Daten via Bluetooth die entsprechenden TDK-Bluetooth-Treiber ab Version 1.4.2.10. Vor der Installation von neuen Treibern müssen ältere Bluetooth-Treiber deinstalliert werden. Die aktuellen Bluetooth-Treiber finden Sie unter www.gtccalcomp.de.

Einbauen eines Bluetooth-Geräts in den Computer



Hinweis für PCs: *Bevor* Sie ein Bluetooth-Gerät (TDK-USB-Adapter oder TDK-PC-Karte) in Ihren PC einbauen, müssen Sie die Bluetooth-Software installieren. Die Installation kann nur auf PCs erfolgen, auf denen Windows 98, Me, 2000, oder XP ausgeführt wird.

Hinweis für Mac: Das InterWrite System ist kompatibel mit der Installation der Bluetooth-Software für kabellose Datenübertragung unter Mac OS X ab Version 10.2.5.


Melden Sie sich als *Administrator* an, legen Sie die *Bluetooth-Software-CD* in das CD-ROM-Laufwerk Ihres PCs ein, wählen Sie im Menü die Option **Bluetooth-Software installieren** aus und folgen Sie den Anweisungen in den Installationsfenstern.



TDK-USB-Adapter

Adapterhalter

USB-Adapter

- 1 Stecken Sie den USB-Stecker in einen der USB-Anschlüsse  des Computers. Beim Anschluss an einen Mac kann der USB-Stecker nicht in den USB-Anschluss der Tastatur gesteckt werden. Das Betriebssystem erkennt und konfiguriert das neue Hardwaregerät automatisch.
- 2 Befestigen Sie mithilfe eines der beiden im Bluetooth-Datenübertragungsset enthaltenen Adapterhalter den Adapter am Computer. Ziehen Sie die Schutzfolie vom Adapterhalter ab und kleben Sie ihn entweder an die Seite des Monitors oder den Deckel des Laptops. Die Erhebungen auf der Rückseite des Adapters greifen in die Nuten des Halters.

Den Adapter nicht an Metallgehäusen anbringen, da dies die Leistung des Adapters beeinträchtigt. Metall wirkt als Schild und verringert die Signalstärke. Bringen Sie den Adapterhalter so an, dass die Oberkante des in den Halter eingesetzten Adapters über das Gehäuse des Computers bzw. des Monitors hinausragt. Falls erforderlich, können Sie eine 1,5 Meter lange USB-Kabelverlängerung verwenden, um den Adapter an einer anderen Stelle anzubringen.

Einbauen eines Bluetooth-Geräts in den Computer

Der Anschluss des Adapters an den USB-Anschluss sowie die Installation der Software muss durch einen Benutzer mit *Administratorrechten* erfolgen. Wenn die Konfiguration geändert wird, d.h. wenn der Adapter an einen anderen USB-Anschluss des Computers angeschlossen werden soll oder wenn ein anderer Adapter an den USB-Anschluss des Computers angeschlossen werden soll, muss dieser Vorgang vom Administrator verwaltet werden.

Hinweis: Wenn der Computer über mehrere USB-Anschlüsse oder mehrere Steckplätze für PCMCIA-Karten verfügt, sollte der USB-Adapter bzw. die PC-Karte an jedem Anschluss bzw. Steckplatz installiert werden. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass alle Anschlüsse bzw. Steckplätze korrekt eingerichtet sind, wenn zu einem späteren Zeitpunkt der USB-Adapter oder die PC-Karte verlegt wird.

PC-Karte

- 1 Schieben Sie die PC-Karte in den PCMCIA-Steckplatz des Computers. Das Betriebssystem erkennt und konfiguriert das neue Hardwaregerät automatisch. (Bei einem Notebook ist die PC-Karte in der Regel bereits installiert.)

TDK-PC-Karte



Installieren der InterWrite Software auf einem PC





InterWrite symbol



Auf einem PC muss die InterWrite Software von einem Benutzer mit *Administratorrechten* installiert werden. InterWrite ist kompatibel mit Windows 95 (nur seriell), 98, Me, NT (nur seriell), 2000 und XP.

- 1 Melden Sie sich als **Administrator** an. Legen Sie die CD mit der InterWrite Software in das CD-ROM-Laufwerk des PCs ein. Die Installationssoftware wird automatisch geladen. Sollte dies nicht der Fall sein, klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf die Schaltfläche **Start** und wählen Sie im Menü die Option **Ausführen** aus. Geben Sie **X:\setup.exe** ein (das **X** steht für den Buchstaben des CD-ROM-Laufwerks).
- 2 Wählen Sie im Menü die Option **InterWrite Software installieren** aus.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Software zu installieren. Die InterWrite Software ist erfolgreich installiert worden, wenn auf dem PC in der Symbolleiste in der Taskleiste das InterWrite Symbol angezeigt wird. Falls das Symbol nicht angezeigt wird, führen Sie einen Neustart des PCs durch.


Die Anzeige des InterWrite Symbols  in der Taskleiste weist darauf hin, dass der InterWrite **Geräte manager** auf dem PC ausgeführt wird. Wenn Sie auf das InterWrite Symbol klicken, werden die Optionen im Menü **Geräte manager** angezeigt (siehe Abbildung links).

Tipp: Klicken Sie auf dem PC in der Symbolleiste in der Taskleiste auf das InterWrite Symbol  um die Optionen im Menü **Geräte manager** anzuzeigen. Wählen Sie die Option **Nach Aktualisierungen suchen** aus. Falls eine neuere Version der InterWrite Software vorhanden ist, laden Sie diese herunter. Sie sollten regelmäßig nach Aktualisierungen der InterWrite Software suchen.

Installieren der InterWrite Software auf einem Mac

Auf einem Mac muss die InterWrite Software von einem Benutzer mit *Administratorrechten* installiert werden. InterWrite ist kompatibel mit Mac OS X ab Version 10.2.5.

- 1 Legen Sie die CD mit der InterWrite Software in das CD-ROM-Laufwerk des Mac ein. Auf dem Desktop wird ein Symbol der InterWrite CD angezeigt.
- 2 Doppelklicken Sie auf das InterWrite Symbol auf dem Desktop, um den Inhalt der CD anzuzeigen. Doppelklicken Sie auf das Symbol **InterWrite installieren**.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Software zu installieren.

Die Anzeige des InterWrite Symbols  in der Menüleiste weist darauf hin, dass der InterWrite **Gerätemanager** auf dem Mac ausgeführt wird. Jedes Mal, wenn Sie den Mac einschalten, wird automatisch der Gerätemanager geladen und im Hintergrund ausgeführt. Wenn Sie auf das InterWrite Symbol klicken, werden die Optionen im Menü **Gerätemanager** angezeigt (siehe Abbildung rechts).



Herstellen von Geräteverbindungen

Die InterWrite Softwarekomponente **Gerätemanager** ist der Treiber für alle Whiteboards und Pads von InterWrite. Der Gerätemanager wird geladen, sobald die InterWrite Software erfolgreich auf dem Computer installiert worden ist. Er erkennt automatisch alle kabelgebundenen InterWrite Whiteboards und Pads. Nach kabellosen InterWrite Geräten muss jedoch erst noch *gesucht* und – beim Mac – ein Dienst ausgewählt werden, damit die Datenübertragungsverbindung tatsächlich hergestellt werden kann.


In den folgenden Abschnitten wird der Anschluss von kabellosen InterWrite Geräten beim PC und beim Mac beschrieben.

Sobald eine Verbindung zu den InterWrite Geräten hergestellt worden ist, muss ein Benutzer, der über *Administratorrechte* verfügt, den Autorisierungscode für die Software eingeben, wie auf Seite 24 beschrieben, um den Installationsvorgang abzuschließen.

16

Herstellen einer Verbindung zwischen einem kabellosen InterWrite Pad und einem PC

Der letzte Schritt beim Einrichten der kabellosen Datenübertragung zwischen Ihren InterWrite Bluetooth-Geräten wird durch den **Gerätemanager** ausgeführt. Vergewissern Sie sich, dass das Pad eingeschaltet ist.

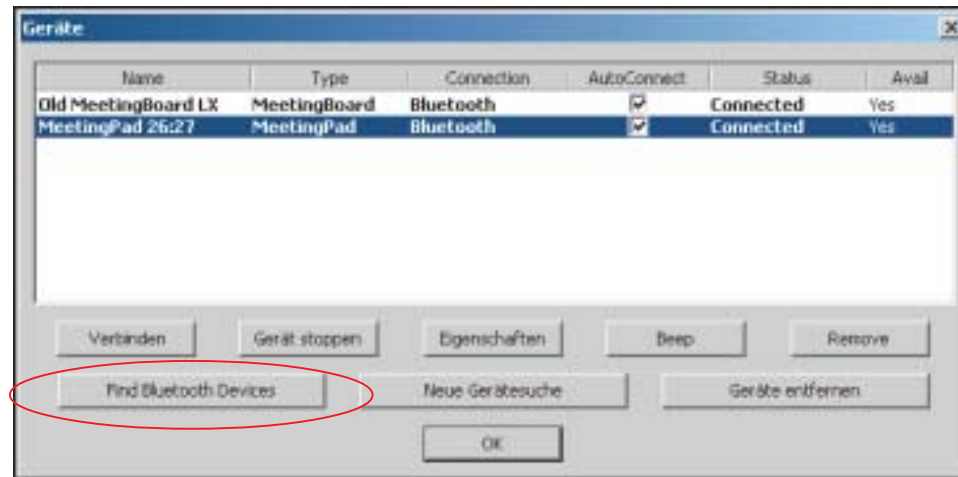
- 1 Klicken Sie auf dem PC in der Symbolleiste  in der Taskleiste auf das InterWrite Symbol, um das Menü **Gerätemanager** anzuzeigen.
- 2 Wählen Sie die Menüoption **Geräte...** aus.



Das Dialogfeld **Geräte** wird angezeigt.

- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bluetooth-Geräte suchen**.

Die Suche nach sämtlichen Bluetooth-Geräten wird automatisch gestartet.





Wenn die Suche abgeschlossen ist, werden alle während des Suchvorgangs gefundenen Geräte im Dialogfeld **Bluetooth-Geräte suchen** aufgelistet.

- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Marken** neben jedem gefundenen Gerät, das Sie zum Dialogfeld **Geräte** hinzufügen möchten.
- 5 Klicken Sie auf **OK**, um zum Dialogfeld **Geräte** zurückzukehren.



Sobald das Geräte-Dialogfeld angezeigt wird, versucht der Gerätemanager eine Verbindung zu den *gemarkten* Geräten herzustellen.

Jedem Gerät, zu dem eine Verbindung hergestellt wurde, kann ein eindeutiger *Name* gegeben werden. Die Programmierung der **SoftKeys** erfolgt durch Klicken auf die Schaltfläche **Eigenschaften**. Andernfalls kann jedes Gerät im Dialogfeld Geräte anhand der Angaben unter *Typ*, *Verbindung*, *Status*, *Verfügbarkeit* und *Automatisch verbinden* identifiziert werden.



- 6 Wenn Sie möchten, dass beim Einschalten automatisch eine Verbindung zu einem Bluetooth-Gerät hergestellt wird, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatisch verbinden**.

Die Eigenschaft **Automatisch verbinden** gilt nur für Bluetooth-fähige Geräte. Wenn **Automatisch verbinden** aktiviert ist, sucht der Computer kontinuierlich nach diesem und anderen aktiven Bluetooth-Geräten, bei denen diese Funktion aktiviert ist, und versucht, eine Verbindung zu diesen Geräten herzustellen. Die Suche wird beendet, sobald ein kabelloses Gerät gefunden und die Verbindung hergestellt wurde. Achten Sie daher beim Anschluss mehrerer Geräte darauf, dass alle Geräte eingeschaltet sind, damit sie bei der Suche erkannt werden können. Die Eigenschaft **Status** gibt Auskunft darüber, ob die Verbindung erfolgreich war oder fehlgeschlagen ist. Die Option **Verfügbarkeit** gibt an, dass ein erkanntes Gerät für eine Verbindung zur Verfügung steht.

Sobald eine Verbindung zu Ihrem kabellosen Bluetooth-Gerät hergestellt worden ist, steht das Gerät als System-Zeigergerät zur Verfügung. Ihre Maus kann weiterhin als Zeigergerät verwendet werden.

Verwenden der „Link“-Taste beim Modell 310 und Anschluss an einen PC

Mit der Link-Taste der Pads des Modells 310 können Sie eine unterbrochene Verbindung zu einem erkannten Pad (weil das Pad z. B. ausgeschaltet wurde) wiederherstellen. Im vorhergehenden Abschnitt wurde beschrieben, wie ein Pad des Modells 310 bei Anschluss an einen PC erkannt und eine Verbindung zu diesem Pad hergestellt wird. Das Pad gilt als *erkannt*, wenn es auf das Signal, das von dem auf dem Computer installierten Bluetooth-Gerät gesendet wird, antwortet. Es findet ein Austausch der Geräteadressen statt. Im Gerätemanager wird die Adresse des Pads unter **Eigenschaften** angezeigt. Das Pad speichert die Bluetooth-Adresse des Computers. Der Computer – oder, genauer gesagt, das Bluetooth-Gerät auf dem Computer – und das Pad sind nun miteinander *verbunden*. Wenn die Verbindung zum Pad unterbrochen oder das Pad ausgeschaltet wurde, können Sie das Pad durch Drücken der **Link**-Taste auf dem Pad wieder einschalten und die Verbindung zum Computer mit dem Bluetooth-Gerät, das das Pad erkannt hat, wiederherstellen.

Wenn Sie das Pad an einen anderen Ort mitnehmen, beispielsweise in ein anderes Klassenzimmer, an dem ein anderer Computer mit einem anderen Bluetooth-Gerät eingerichtet ist, kann Ihr Pad so lange nicht mit diesem zweiten Computer Daten austauschen, bis der zweite Computer das Pad *erkennt* hat. Die Einstellung **Automatisch verbinden** auf Ihrem Pad legt fest, ob das Pad mit dem ersten Computer verbunden bleibt, oder eine Verbindung zu dem zweiten Computer aufbaut. Eine Verbindung zwischen den Bluetooth-Geräten des Computers und dem Pad wird nur dann aufgebaut, wenn die Option **Automatisch verbinden** dieses Pad aktiviert ist. Dann wird die Adresse des Bluetooth-Geräts des Computers als **Hostadresse** auf dem Pad gespeichert und die Verbindung wird hergestellt.


Wenn Sie eine neue Verbindung zwischen Ihrem Pad und dem zweiten Computer herstellen möchten, aktivieren Sie die Einstellung **Automatisch verbinden**. Die Adresse des Bluetooth-Geräts des zweiten Computers überschreibt dann den auf dem Pad gespeicherten Wert des Feldes **Hostadresse**. Wenn Sie jedoch die Verbindung zwischen Ihrem Pad und dem ersten Computer beibehalten möchten, aktivieren Sie die Einstellung **Automatisch verbinden** nicht. Auf diese Weise ist die Verbindung zum zweiten Computer nur vorübergehend und gilt nur für diese Sitzung. Wenn die Verbindung zum Pad unterbrochen wurde, müssen Sie sie durch Klicken auf die Schaltfläche **Verbindung herstellen** wiederherstellen, um während der aktuellen Sitzung weiterhin Daten übertragen zu können.



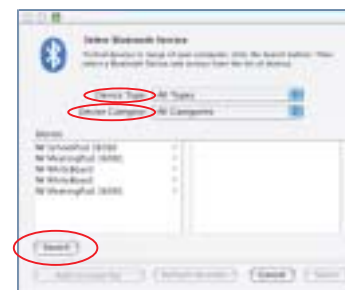
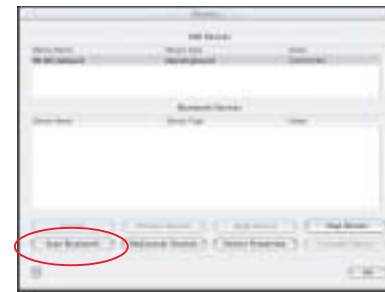
(Diese Seite wurde absichtlich frei gelassen.)

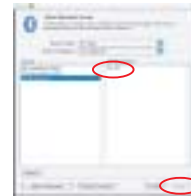
Herstellen einer Verbindung zwischen einem kabellosen InterWrite Gerät und einem Mac

Der letzte Schritt beim Einrichten drahtloser Kommunikation zwischen Ihren Bluetooth InterWrite-Geräten wird durch den **Geräte**manager ausgeführt. Vergewissern Sie sich, dass das Pad eingeschaltet ist.

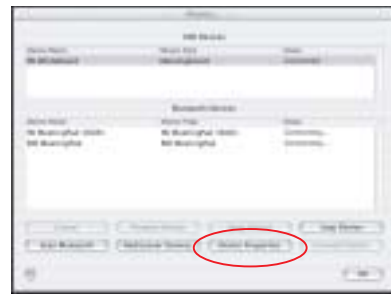
- 1 Klicken Sie in der Menüzeile des Mac auf das InterWrite Symbol , um das Menü des **Geräte**manager anzuzeigen.
- 2 Wählen Sie die Menüoption **Geräte...** aus. Das Dialogfeld **Geräte** wird angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bluetooth-Geräte suchen**. Das Dialogfeld **Bluetooth-Dienst auswählen** wird angezeigt.
- 4 Setzen Sie unter **Gerätetyp** den Gerätetyp auf **Eingabegeräte**. Setzen Sie unter **Gerätekategorie** die Gerätekategorie auf **Erkannte Geräte**.
- 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchen**.

Jedes aktive Bluetooth-Whiteboard und Bluetooth-Pad sollte erkannt und in der linken Spalte des Dialogfelds **BT-Dienste** angezeigt werden.



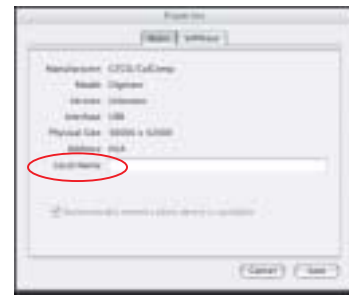


- 5 Klicken Sie auf das in der linken Spalte angezeigte Gerät. In der rechten Spalte wird ein Dienst angezeigt. Alle Whiteboards und Pads verwenden den Dienst **ZV-AT**.
- 6 Klicken Sie in der rechten Spalte auf den Dienst.
- 7 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auswählen**.



Das Bluetooth-Dialogfeld wird geschlossen. Sobald eine Verbindung hergestellt ist, ertönt ein Piepton.

Hinweis: Falls das Gerät nicht verbinden sollte, wiederholen Sie den Vorgang - Klicken Sie auf das Gerät, klicken Sie auf die Spalte, klicken Sie auf die Schaltfläche Auswählen.



Das Pad wird nun im Dialogfeld Geräte im Bereich Bluetooth-Geräte angezeigt und hat den **Status Verbindung hergestellt**. Standardmäßig wird die Verbindung zum Gerät in Zukunft automatisch hergestellt. Wenn Sie dies ändern möchten, wählen Sie das Gerät aus, klicken Sie auf die Schaltfläche **Geräteeigenschaften** und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen *Automatisch verbinden, wenn das Gerät verfügbar ist*.

Wenn Sie das Pad während der laufenden Sitzung aus- und wieder einschalten, erkennt der Gerätemanager, dass das Gerät verschwunden ist und setzt dessen Status auf **Verbindung getrennt**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Gerät verbinden**, um die Verbindung wiederherzustellen.

Tipp: Geben Sie jedem InterWrite-Gerät einen lokalen Namen, so dass diese in der Bluetooth-Geräteleiste deutlich unterscheidbar sind.

Verwenden der „Link“-Taste beim Modell 310 und Anschluss an einen Mac

Mit der **Link**-Taste der Pads des Modells 310 können Sie eine unterbrochene Verbindung zu einem erkannten Pad (weil das Pad z. B. ausgeschaltet wurde) wiederherstellen. Im vorhergehenden Abschnitt wurde beschrieben, wie ein Pad erkannt, ein Dienst ausgewählt und eine Verbindung zu einem Pad des Modells 310 bei Anschluss an einen Mac hergestellt wird. Das Pad gilt als *erkannt*, wenn es auf das Signal, das von dem auf dem Mac installierten Bluetooth-Gerät gesendet wird, antwortet. Es findet ein Austausch der Geräteadressen statt. Im Gerätemanager wird die Adresse des Pads unter **Eigenschaften** angezeigt. Das Bluetooth-Gerät des Pads speichert die Adresse des Bluetooth-Geräts auf dem Mac. Der Mac – oder, genauer gesagt, das Bluetooth-Gerät auf dem Mac – und das Pad sind nun miteinander *verbunden*. Wenn die Verbindung zum Pad unterbrochen oder das Pad ausgeschaltet wurde, können Sie das Pad durch Drücken der **Link**-Taste auf dem Pad wieder einschalten und die Verbindung zum Mac, der das Pad erkannt hat, wiederherstellen.

Wenn Sie Ihr Pad an einen anderen Ort mitnehmen, an dem ein anderer Computer mit einem anderen Bluetooth-Gerät eingerichtet ist, kann Ihr Pad keine Verbindung zu diesem neuen Computer herstellen. Es muss erst durch diesen neuen Computer erkannt werden. Bedenken Sie dabei, dass das Pad die Verbindung zum ersten Computer verliert, sobald es vom zweiten Computer erkannt wird.



Licht- und Tonanzeigen

InterWrite Pads verwenden verschiedene Licht- und Tonsignale, um den Status des Pads anzuzeigen. Die grüne Statusanzeige blinkt, wenn das Pad eingeschaltet ist, und schaltet auf grünes Dauerlicht um, wenn sich der Tablettstift in Reichweite des Pads befindet. Die gelbe Ladeanzeige leuchtet, wenn das Pad eingeschaltet ist und erlischt, wenn das Pad vollständig aufgeladen ist. Die Anzeige blinkt bei jedem Klick oder Tonsignal sowie in Fehlersituationen; sie blinkt langsam, wenn die Batterie fast leer ist und wieder aufgeladen werden muss.

Das Pad sendet beim Einschalten vier Hochfrequenzöne aus. Beim Herstellen einer Verbindung zu einem Computer ertönt ein anschwellender Ton. Beim Unterbrechen einer Verbindung ertönt ein abschwellender Ton.

Wenn Sie die **Link**-Taste drücken, um das Pad einzuschalten und erneut eine Verbindung herzustellen, ertönt so lange ein klickender Ton, bis die Verbindung entweder hergestellt (anschwellender Ton) oder nicht hergestellt werden konnte (niedrigerfrequenter Fehlerton). Wenn das Pad bereits mit einem Computer verbunden ist und Sie die Link-Taste drücken, ertönt ein hochfrequenter Piepton.

Außerdem ertönt jedes Mal, wenn Sie beim Arbeiten mit dem Pad mit dem Tablettstift auf einen SoftKey klicken, ein Klicken und die Ladeanzeige blinkt.


Erste Schritte mit InterWrite

Das InterWrite System ist das Kernstück einer erfolgreichen, interaktiven Zusammenarbeit - sei es in einem Klassenzimmer, in dem Viertklässler Geografie lernen oder in einem Vorstandszimmer, in dem Konzernchefs Ideen für die Vermarktung eines neuen Produktes sammeln. Die InterWrite Software bietet alle Werkzeuge, die erforderlich sind, um kreativ zu sein, zu verbinden und teilzunehmen. Der folgende Abschnitt enthält einen Überblick über die Grundlagen der InterWrite Software, der Ihnen den Einstieg in die Arbeit mit InterWrite erleichtern soll.

Die InterWrite Software wird in einem von zwei möglichen Betriebsmodi ausgeführt, entweder im **interaktiven Modus** oder im **Whiteboard-Modus**. Im **Whiteboard-Modus**, der nur in Verbindung mit einem InterWrite Whiteboard ausgewählt werden kann, können Sie Anmerkungen, Zeichnungen und Berechnungen – also alles, was Sie mit einem elektronischen Marker auf das Whiteboard schreiben – für die Verteilung erfassen. Für den Whiteboard-Modus benötigen Sie einen Computer, ein elektronisches InterWrite Whiteboard und einen oder mehrere

elektronische Marker. Wenn Sie den Whiteboard Modus auswählen, wird auf Ihrem Computermonitor ein leerer weißer Bildschirm angezeigt, der die Whiteboard-Oberfläche darstellt. Beim Beschreiben des Whiteboards mit einem elektronischen Marker mit abgezogener Kappe wird alles, was Sie aufschreiben, in der Farbe des Markers auf dem Computerbildschirm angezeigt. Wenn Sie den Marker wechseln, wird die Farbe des neuen Markers auf dem Computerbildschirm angezeigt. Im **interaktiven Modus**, dem Modus mit der größeren Bandbreite an Funktionen und der größeren Laufstabilität der beiden möglichen Betriebsmodi, können Sie Anwendungen im **Maus-Modus** ausführen, indem Sie den Stift auf dem Pad wie die Maus eines Computers verwenden. Im **Anmerkungsmodus** können Sie mit dem Stift und dem Pad erfassten Bildern mithilfe der vielfältigen Anmerkungswerkzeuge der InterWrite Software Anmerkungen hinzufügen. Die Anmerkungswerkzeuge umfassen Freihand-, Text- und Zeichenwerkzeuge. Von den Freihandwerkzeugen ist der Stift das am häufigsten verwendete Werkzeug. Auf den folgenden Seiten ist beschrieben, wie Sie den Stift als Werkzeug auswählen und konfigurieren.

Starten einer InterWrite-Sitzung

- 1 Wenn Sie mit einer InterWrite-Sitzung beginnen möchten, schalten Sie Ihr Pad ein. Das Pad muss aktiv sein, es muss eine Verbindung zum Computer bestehen. Sie können dies im **Sitzungsmanager**, einer Option des Gerätemanagers, überprüfen.
- 2 Sie können InterWrite starten, indem Sie entweder mit dem elektronischen Tablettstift auf das Symbol **InterWrite** auf der Pad-Einlage klicken, oder mit der Maus in der Menüleiste (Mac) bzw. in der Taskleiste (PC) auf das InterWrite Symbol  klicken und anschließend im Menü **Geräteanager** die Option **Interaktiver Modus** auswählen.

Hinweis für PC-Administratoren:

Wenn Sie zum ersten Mal den interaktiven Modus auf dem PC auswählen, werden Sie aufgefordert, den **Autorisierungscode** für die Software einzugeben. Den Autorisierungscode für die Software finden Sie auf der Softwarelizenz, die Teil des im Lieferumfang des Pads enthaltenen Zubehörsatzes ist.

PC
Symbolleiste



Das Dialogfeld
„Symboleinstellungen“

Auswählen eines Stifts auf dem PC

Auf einem PC kann die InterWrite Symbolleiste mithilfe der Option **Symbolleiste anpassen** im Fenster **InterWrite/Einstellungen** konfiguriert werden. Nebenstehend ist die Standard-Symbolleiste abgebildet. Es steht eine InterWrite Symbolleiste mit einer reduzierten Auswahl an Symbolen zur Verfügung, Sie können aber auch Ihre eigene Symbolleiste erstellen.

Sie werden bemerkt haben, dass neben vielen InterWrite Symbolen ein **Pfeil nach unten** angezeigt wird. Klicken Sie auf den Pfeil nach unten neben dem Symbol, oder wählen Sie das Symbol aus der Symbolleiste aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste in das „Anmerkungsfenster“, um das zugehörige Dialogfeld **Symboleinstellungen** anzuzeigen. Im Dialogfeld werden alle Attribute angezeigt, die diesem Symbol zugewiesen werden können. Nebenstehend ist das Dialogfeld für die Einstellungen des Stiftwerkzeugs abgebildet.

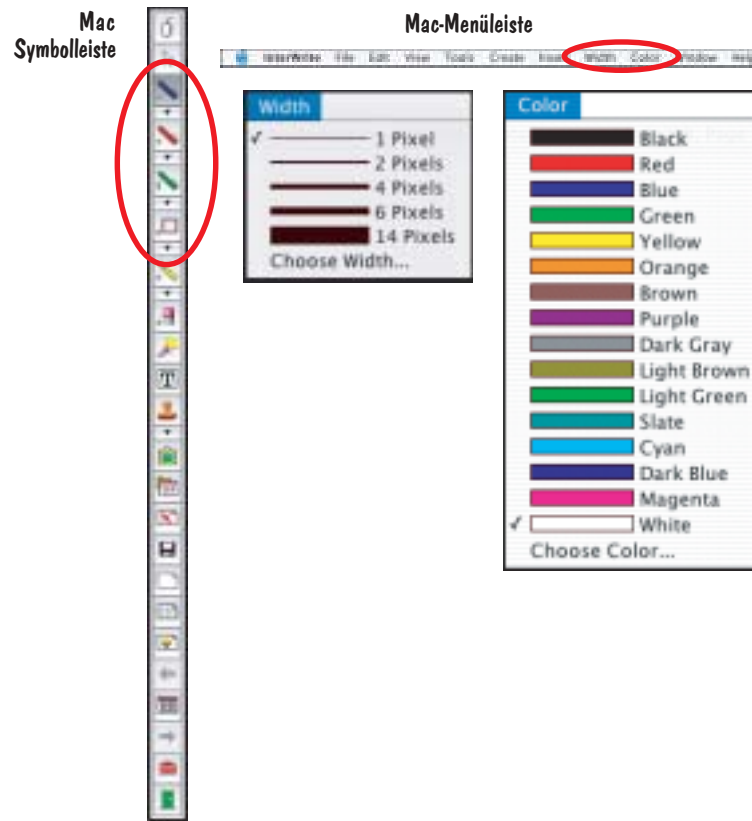
Wenn Sie aus der Symbolleiste einen Stift auswählen, wechselt InterWrite in den Anmerkungsmodus und der aktuelle Bildschirm wird als Bildseite erfasst. Wählen Sie das Dialogfeld Symboleinstellungen aus, wie oben beschrieben. Die aktuellen Einstellungen für dieses Symbol werden angezeigt. Für das Stiftwerkzeug können Sie Farbe, Strichstärke und Stiftform konfigurieren, so dass Sie freihändig zeichnen oder schreiben und Linien – gerade Linien oder Linien mit Winkeln oder Pfeilen –, Rechtecke – gefüllt oder ungefüllt, mit abgerundeten oder winkligen Ecken – oder Kreise – gefüllt oder ungefüllt – zeichnen können. Mit dem Stift, der mit dem **T** gekennzeichnet ist, können Sie freihändig Text schreiben, der automatisch in maschinengeschriebenen Text umgewandelt wird. Wenn Sie auf den Pushpin in der Ecke des Dialogfelds klicken, bleibt das Dialogfeld auf dem Bildschirm geöffnet. Diese Funktion ist dann praktisch, wenn Sie die Attribute des Stiftwerkzeugs oder die Werkzeuge selbst häufig wechseln müssen. Am besten probieren Sie den Stift und die anderen Werkzeuge aus, um sich mit ihren Funktionen vertraut zu machen.

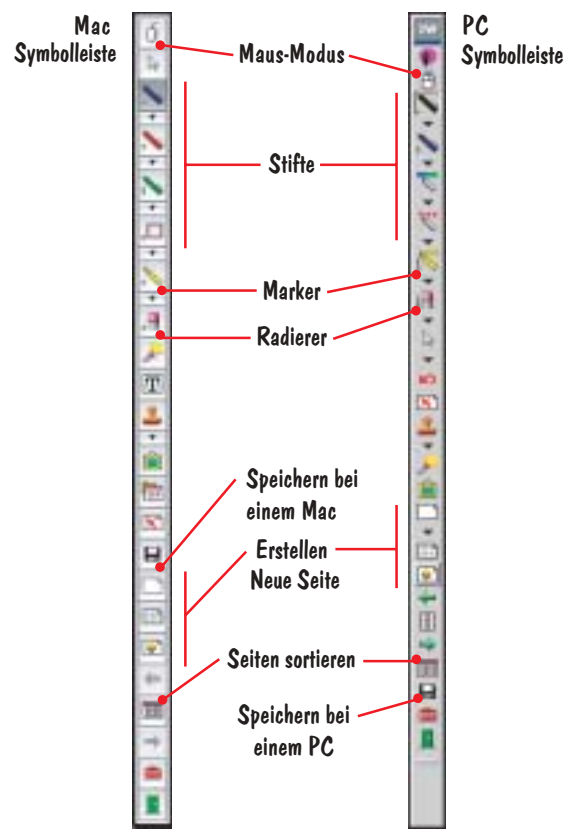
Auswählen eines Stifts auf dem Mac

Wenn Sie auf dem Mac die InterWrite Software im interaktiven Modus starten, startet InterWrite automatisch im Anmerkungsmodus und eine leere Seite wird angezeigt. In der Symbolleiste können vier verschiedene Stiftwerkzeuge konfiguriert werden, darunter auch der Stift für das Zeichnen von verschiedenen Grundformen. Für jedes dieser Anmerkungswerkzeuge können Farbe und Strichstärke konfiguriert werden, indem in der Menüleiste in den Menüs **Stärke** und **Farbe** die gewünschten Optionen ausgewählt oder durch Klicken auf den Pfeil nach unten neben dem entsprechenden Werkzeug das Konfigurationsmenü für das Werkzeug angezeigt wird. Die aktuelle Auswahl für jedes Anmerkungswerkzeug wird auf dem entsprechenden Symbol des Werkzeugs angezeigt. Am besten probieren Sie die verschiedenen Konfigurationsoptionen für den Stift aus, um mit ihnen vertraut zu werden.

Auswählen eines Stifts während einer Präsentation

Das Auswählen und Konfigurieren der Stiftwerkzeuge unterscheidet sich leicht, je nachdem, ob Sie einen PC oder einen Mac verwenden. Die Verwendung der Stiftwerkzeuge in Verbindung mit dem Pad ist jedoch identisch. Einige Benutzer ziehen es vor, jedem der vier Stiftwerkzeuge eine andere Farbe und eine andere Strichstärke zuzuweisen. Bei der Präsentation ihres Materials können sie dann leicht von einem Stiftwerkzeug zu einem anderen Stiftwerkzeug wechseln, um die jeweils zugewiesenen Effekte zu nutzen. Andere Benutzer ziehen es vor, mit nur einem Stiftwerkzeug zu arbeiten und Farbe und Strichstärke des Werkzeugs während der Präsentation zu ändern. Wenn Sie erst vertrauter mit den InterWrite Anmerkungswerkzeugen sind, werden Sie sehr schnell feststellen, welche Vorgehensweise sich für Ihren Präsentationsstil am besten eignet.





Präsentationsdateien

Bildschirme mit Anmerkungen werden als Bilder in einer .GWB-Datei gespeichert. Jedes Bild stellt in der Präsentationsdatei eine Seite dar. Sobald InterWrite in den Anmerkungsmodus wechselt (bei einem **PC** nach der Auswahl eines Anmerkungswerkzeugs, bei einem **Mac** nach dem Starten des interaktiven Modus), wird eine unbenannte Präsentationsdatei erstellt. Wenn Sie der Datei keinen Namen zuweisen, wird sie automatisch unter dem aktuellen Datum gespeichert. (Wenn mehrere Dateien an einem Tag erstellt werden, wird die Endung 01, 02, 03, usw. an das Datum angehängt.)

Eine vorhandene Präsentationsdatei können Sie öffnen, Seiten innerhalb der Präsentationsdatei sortieren, vorhandenen Seiten Anmerkungen hinzufügen und der Datei neue Seiten hinzufügen. Es hängt von der Art Ihrer Präsentation ab, wie sich die jeweilige Präsentationsdatei entwickelt. Für eine Geografiestunde können Sie zum Beispiel vorab eine Präsentationsdatei mit leeren Karten erstellen. Für eine Budgetbesprechung können Sie jedes Arbeitsblatt mit den monatlichen Gewinnen des vergangenen Wirtschaftsjahres während der Besprechung erfassen und mit Anmerkungen versehen. Oder Sie verwenden im Rahmen Ihrer Präsentation eine PowerPoint-Bildschirmpräsentation und versehen die einzelnen Folien während der Vorführung mit Anmerkungen und speichern diese.

Denken Sie daran, dass die Seite erst dann zur Präsentationsdatei hinzugefügt wird, wenn auf der Seite entweder ein Anmerkungswerkzeug verwendet oder die Seite – durch Klicken auf das Symbol **Speichern** in der Symbolleiste – gespeichert wird. Der Vorgang ist identisch, unabhängig davon, ob Sie die Datei für eine Präsentation vorbereiten oder während der Präsentation erstellen. Klicken Sie auf das Symbol für den **Maus-Modus** und verwenden Sie den Stift für das Pad als Maus, mit der Sie den Bildschirm für die Erfassung anordnen. Wählen Sie ein Anmerkungswerkzeug (z. B. einen Stift) aus, legen Sie fest, was erfasst werden soll, und versehen Sie das erfasste Bild mit einer Anmerkung. Fügen Sie eine leere Seite, eine Seite mit einem Gitternetz oder eine Seite mit einem Hintergrundbild hinzu oder klicken Sie auf das Werkzeug für den Maus-Modus und ordnen Sie das nächste Bild für die Erfassung an.



Verteilen von Präsentationsdateien

Die von Ihnen erstellten InterWrite Präsentationsdateien können zur lokalen Verteilung gedruckt oder per E-Mail an jeden beliebigen Empfänger überall auf der Welt versendet werden.

Überprüfen Sie die Präsentationsdatei im InterWrite Page Sorter (Seitensortierer). Im Seitensortierer können Seiten sortiert und gelöscht werden. Wenn Sie die Datei zu Ihrer Zufriedenheit bearbeitet haben, können Sie die Datei mit der Druckoption des Seitensortierers drucken, die Datei in eines von mehreren verfügbaren Dateiformaten exportieren oder sie (bei Verwendung eines PCs) direkt aus dem Seitensortierer heraus per E-Mail versenden.

Das ursprüngliche Dateiformat der gespeicherten Präsentationsdateien hat die Endung .GWB und kann auf einem PC mit dem GWB Reader angesehen werden. Der GWB Reader ist eine Anwendung der InterWrite Software Suite und wird automatisch bei der Installation der InterWrite Software installiert. Sie können den GWB Reader für PCs auch unter der Adresse www.gtcocalcomp.de unter **Support/InterWrite/Software Downloads** herunterladen und kostenlos zusammen mit Ihren Präsentationsdateien verteilen. Sie können Ihre Präsentationsdateien auch im PDF-Format speichern, so dass sie mit dem Acrobat Reader von Adobe gelesen werden können.

Auf diese Weise bleibt der Informationsfluss erhalten, auch wenn jemand einmal nicht an einer Präsentation teilnehmen konnte.

ANHANG

Einrichten von kabelgebundenen Pads des Modells 100

Die Datenübertragung vom MeetingPad 100 und SchoolPad 100 an den Computer erfolgt über eine Kabelverbindung. Beide Pads sind mit einem E/A-Kabel ausgestattet, das über einen entsprechenden Adapter an einen RS-232- oder USB-Anschluss angeschlossen werden kann. Beide Adapter sind im Lieferumfang enthalten. Pads des Modells 100 können sowohl mit dem seriellen Adapter als auch mit dem USB-Adapter an einen PC angeschlossen werden. Bei Pads des Modells 100 unterstützt die InterWrite Software für Macs jedoch nur den USB-Anschluss. Es gibt zwar keine Begrenzung für die Anzahl der kabelgebundenen Whiteboards und Pads, die an den Computer angeschlossen werden können, dennoch kann es mit steigender Anzahl der Geräte zu einer Verschlechterung der Leistung kommen.

Im Lieferumfang enthalten sind ein kabelgebundenes Pad, ein serieller RS-232-Adapter, ein USB-Adapter, ein Tablettstift, ein Stifthalter, eine schnurlose Maus sowie die CD mit der InterWrite Software.



Der Tablettstift-Halter



Der Tablettstift-Halter ist ein Zubehörteil für Pads des Modells 100. Er kann bei Pads des Modells 100 entweder über das Gehäuse des E/A-Kabels geschoben oder als frei stehender Stifthalter auf den Schreibtisch oder Tisch gestellt werden.



Anschließen eines Pads des Modells 100 an einen Computer

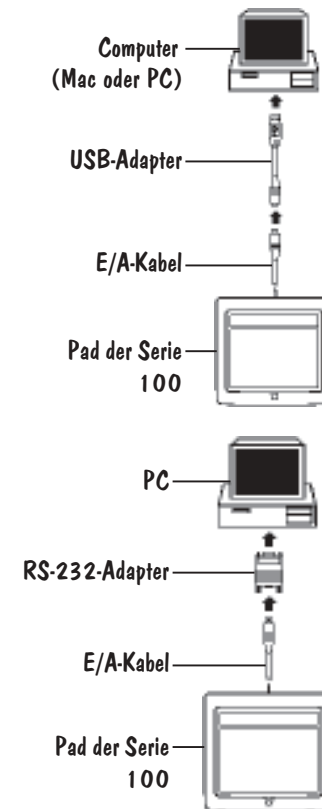
Anschließen eines USB-Adapters für die USB-Datenübertragung

- 1 Stecken Sie den E/A-Kabeladapter in den Anschluss auf dem USB-Adapter.
- 2 Verbinden Sie den USB-Adapter mit einem beliebigen USB-Anschluss auf dem Computer.
- 3 Ein Mac erkennt die USB-Installation automatisch. Je nach Windows-Version, die Sie verwenden, werden Sie unter Umständen aufgefordert, von der Windows-Installations-CD einen Treiber für das Pad zu installieren.

Anschließen des RS-232-Adapters für eine serielle Verbindung zum PC

- 1 Stecken Sie den E/A-Kabeladapter in den Anschluss auf dem RS-232-Adapter.
- 2 Schalten Sie den PC aus.
- 3 Verbinden Sie den RS-232-Adapter mit dem seriellen Anschluss auf dem PC.
- 4 Schalten Sie den PC ein. Je nach Windows-Version, die Sie verwenden, werden Sie unter Umständen aufgefordert, von der Windows-Installations-CD einen Treiber für das Pad zu installieren.

Die physische Verbindung zwischen Pad und Computer ist damit hergestellt. Die Anweisungen für die Installation der InterWrite Software und den Aufbau einer Datenübertragungsverbindung mit dem Pad finden Sie ab Seite 13.



Eingeschränkte Garantie für SchoolPads und MeetingPads

Die GTCO CalComp Corporation garantiert unter den folgenden Bedingungen, dass diese Produkte fehlerfrei in Material und Verarbeitung sind. Füllen Sie die beigefügte Garantiekontrollkarte aus und senden Sie diese zurück, um sicherzustellen, dass Ihre Produkte unter diese Garantie fallen.

Deckungsumfang

Auf Teile und Arbeitsleistung besteht eine Garantie von einem (1) Jahr ab Kaufdatum durch den ersten Kunden für das InterWrite Pad, den elektronischen Stift, das Ladegerät, Kabel und Zubehörteile. Die Garantie gilt **nur für den ursprünglichen Käufer**. Diese Garantie gilt nicht für Produkte, die außerhalb der Vereinigten Staaten oder Kanada gekauft wurden. Über Garantien außerhalb der Vereinigten Staaten oder Kanada informiert Sie Ihr lokaler Händler oder Vertriebsberater.

Die Garantie gilt nur dann, wenn das Leasing- oder Kaufdatum des ursprünglichen Käufers sechs Monate oder früher nach dem Originalverkaufsdatum von GTCO CalComp liegt. Diese Information wird über die Seriennummer des Systems erfasst und durch den Einkaufsauftrag des Händlers bestätigt.

Bedingungen

Mit Ausnahme der nachfolgenden Fälle deckt diese Garantie alle Material- oder Verarbeitungsfehler der Produkte ab. Von der Garantie ausgeschlossen sind:

1. Produkte, deren Seriennummern zerstört, verändert oder entfernt wurden.
2. Beschädigungen, Zerstörung oder Fehlfunktion aufgrund von:
 - a. Unfall, falschem Gebrauch, Missbrauch, Fahrlässigkeit, Feuer, Wasser, Blitzschlag oder anderen Naturgewalten, unerlaubten Veränderungen am Produkt aus beliebigen Gründen, oder wegen Nichtbeachtung der mit dem Produkt ausgelieferten Anweisungen.
 - b. Reparatur oder versuchte Reparatur durch nicht von GTCO CalComp autorisierte Personen.
 - c. Jegliche Transportschäden am Produkt (Ansprüche müssen gegenüber dem Transportunternehmen geltend gemacht werden).
 - d. Jede andere Ursache, die nicht mit einem Herstellungsfehler in Verbindung gebracht werden kann.
3. Jedes Produkt, das nicht innerhalb von sechs Monaten nach dem Originalverkaufsdatum von GTCO CalComp von einem Kunden gekauft oder geleast wurde.
4. Verbrauchsmaterialien, wie *beispielsweise* Batterien, trocken abwischbare Marker, Radiererpilz.

GTCO CalComp übernimmt sämtliche Arbeits- und Materialkosten für von der Garantie abgedeckte Produkte, jedoch nicht die folgenden Kosten:

1. Kosten für Entfernen oder Installieren.
2. Kosten für technische Ersteinstellungen (Einrichten), einschließlich Einstellungen der Benutzersteuerelemente.
3. Bestimmte Frachtkosten. (Die Übernahme von Frachtkosten wird im nächsten Abschnitt dieser Garantie erläutert)
4. Verpackungskosten. (Den Kunden wird empfohlen, die Verpackungen aufzubewahren.)

Vorgehen im Garantiefall

1. Damit wir Ihnen bei einem Garantiefall, der ein Produkt von GTCO CalComp betrifft, behilflich sein können, wenden Sie sich bitte an unsere Abteilung Service & Support in den USA unter der Telefonnummer (410) 312-9221 (EST) oder (480) 443-2214 (MST). Sie erhalten dann eine Warenretourennummer sowie Anweisungen für den Transport.
2. Senden Sie den Artikel an GTCO CalComp und bringen Sie auf der Außenseite des Kartons die Warenretourennummer gut lesbar an. GTCO CalComp behält sich das Recht vor, die Annahme der Sendung zu verweigern, wenn die Warenretourennummer nicht ordnungsgemäß angebracht ist.

3. Obwohl es dem Kunden obliegt, die Transportkosten für die Sendung an GTCO CalComp im Rahmen der Garantieabwicklung zu übernehmen, trägt GTCO CalComp die Kosten für den Rücktransport über Land. Andere Transportmöglichkeiten sind gegen Aufpreis verfügbar.
4. Wenn die Garantie in Anspruch genommen werden soll, ist stets die Vorlage des datierten Originalkaufbelegs (oder einer Kopie desselben) erforderlich, um den Nachweis über die bestehende Garantie zu erbringen. Dieser Beleg ist der Lieferung beizulegen. Bitte legen Sie ebenfalls Ihre Daten (Name, Adresse, Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse) und eine Beschreibung des Problems bei.
5. Sollte GTCO CalComp feststellen, dass das Gerät nicht im Sinne der Garantiebestimmungen fehlerhaft ist, trägt der Kunde die gesamten Transportkosten sowie sämtliche Reparaturkosten.

Technischer Support

Ein kostenloser technischer Support steht Ihnen im Internet unter folgender Adresse zur Verfügung: www.gtccalcomp.de Dort finden Sie aktuelle Treiberversionen, umfassende technische Hilfe, Problemlösungen, technische Merkblätter sowie häufig gestellte Fragen (FAQs).

Dem ursprünglichen Käufer steht in den ersten 90 Tagen nach Kaufdatum ein kostenloser technischer Support per Telefon zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an unsere Abteilung Service & Support in den USA unter der Telefonnummer (410) 312-9221 (EST) oder (480) 443-2214 (MST). Sie können Ihre Anfrage auch per Fax senden an (410) 290-9065 (EST) oder (480) 948-5508 (MST). Unsere gebührenfreien Telefonnummern innerhalb der USA lauten: 800-344-4723 für Kunden an der Ostküste und 800-856-0732 für Kunden an der Westküste.

Haftungsausschluss für nicht genannte Garantien

Die oben angegebene Garantie ist die einzige auf diesen Kauf anwendbare Garantie. ALLE ANDEREN EXPLIZITEN ODER IMPLIZITEN GARANTIEEN, WIE ZUM BEISPIEL, ABER NICHT AUF DIESE BESCHRÄNKT, DIE IMPLIZITEN GARANTIEEN IN BEZUG AUF MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, SIND AUSGESCHLOSSEN. Die sonstige Anwendbarkeit der oben genannten Garantie vorausgesetzt, wird ausdrücklich davon ausgegangen und gilt als vereinbart, dass die einzige Haftung durch GTCO CalComp, ob laut Vertrag, bei Vergehen, unter irgendwelchen Garantien, bei Nachlässigkeit oder anderweitig, sich allein auf die Reparatur oder den Ersatz fehlerhafter Teile bezieht, und GTCO CalComp unter keinen Umständen haftbar gemacht werden kann für spezielle, indirekte oder nachfolgende Schäden. Der angegebene und für die Ausrüstung bezahlte Preis berücksichtigt die beschränkte Haftung durch GTCO CalComp.

Hinweis

Einige Staaten der USA und Provinzen Kanadas sehen den Ausschluss oder die Begrenzung von Neben- oder Folgeschäden nicht vor, so dass der oben näher bezeichnete Ausschluss in Ihrem Fall möglicherweise nicht zutreffend ist. Diese Garantie sichert Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte zu. In den unterschiedlichen Staaten der USA und Provinzen Kanadas können andere Rechte gelten.

Damit wir Ihnen bei einem Garantiefall, der ein Produkt von GTCO CalComp betrifft, behilflich sein können, wenden Sie sich bitte an unsere Abteilung Service & Support in den USA unter der Telefonnummer (410) 312-9221 (EST) oder (480) 443-2214 (MST). Sie können uns auch über unsere Webseite unter www.gtccalcomp.de erreichen.

Wichtig! Alle Produkte, die zur Überprüfung an GTCO CalComp zurückgesendet werden, müssen vorab in Form einer Warenretourennummer freigegeben werden, die Sie telefonisch bei unserer Abteilung Service & Support in den USA erhalten.

GTCO CalComp PERIPHERALS

Sitz der Muttergesellschaft

7125 Riverwood Drive
Columbia, Maryland 21046
Telefon: +1.410.381.6688
Fax: +1.410.290.9065
Gebührenfreie Rufnummer:
+1.800.344.4723

Western Office

14555 North 82nd Street
Scottsdale, Arizona 85260
Telefon: +1.480.948.6540
Fax: +1.480.948.5508
Gebührenfreie Rufnummer:
+1.800.856.0732

Europäische Zentrale

GTCO CalComp Ges.m.b.H.
World Trade Center, Suite 165
A-1300 Wien, Österreich
Telefon: +43.1.700.736.450
Fax: +43.1.700.736.458

www.gtcocalcomp.de



interwrite™
MEETINGPAD



interwrite™
SCHOOLPAD

Copyright© 2004 GTCO CalComp Inc.

InterWrite ist ein Warenzeichen von GTCO CalComp Inc.

Bluetooth ist ein Warenzeichen und im Besitz von Bluetooth SIG, Inc., USA, und lizenziert für GTCO CalComp Inc.

Alle anderen Produkte und Firmennamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden. GTCO CalComp übernimmt weder die Haftung für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen, die dieses Dokument eventuell aufweist, noch für die Verwendung des Materials. Darüber hinaus verpflichtet sich GTCO CalComp nicht, die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu aktualisieren. Dieses Dokument enthält urheberrechtlich geschützte Daten. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument darf nicht, auch nicht in Auszügen, ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von GTCO CalComp Inc. fotokopiert oder anderweitig vervielfältigt werden.